

ÖAMTC-Stützpunkte starten mit Verkauf der Vignette 2026

Klassische Klebevignette wird ab 2027 von der digitalen Variante ersetzt

Die neue feuerrote Autobahnvignette für 2026 ist ab sofort auch in der Klebeversion an allen Stützpunkten und Grenzstationen des Mobilitätsclubs erhältlich. Der Gültigkeitszeitraum startet mit 1. Dezember 2025 und endet am 31. Jänner 2027. Auch wenn die digitale Vignette einige Vorteile hat – unter anderem für Besitzer:innen von Wechselkennzeichen – setzt immer noch rund ein Viertel der Käufer:innen auf die Klebevariante. Fans der analogen Version steht 2027 dann eine Umstellung bevor, denn es wird die Vignette nur noch in digitaler Form geben – selbstverständlich weiterhin bei den ÖAMTC-Stützpunkten erhältlich. Ein Wechsel von Klebe- zu digitaler Vignette oder umgekehrt ist während des Gültigkeitszeitraums nur bei Bruch der Windschutzscheibe oder nach einem Totalschaden möglich.

Klebevignette richtig anbringen

Wer sich heuer noch ein letztes Mal für die Klebevignette entscheidet, sollte einige Tipps beachten, um die alte Vignette möglichst schonend zu entfernen und die neue richtig anzubringen:

* Alte Vignette entfernen: Da der Klebstoff wasserlöslich ist, entfernt man Kleberreste am besten, indem man sie mit einem feuchten Tuch abreibt.

* Scheibe säubern und "anwärmen": "Beim Aufkleben der neuen Vignette muss die Windschutzscheibe sauber, trocken und fettfrei sein", rät ÖAMTC-Techniker Steffan Kerbl. "Bei Temperaturen unter fünf Grad Celsius hat die Vignette möglicherweise keinen guten Halt. Löst sie sich ab und wird dabei beschädigt, ist sie ungültig." Es ist daher ratsam, die Vignette in der Garage oder nach einer längeren Fahrt anzubringen, wenn die Scheibe "vorgewärmt" ist.

* Richtige Position: "Die gültige Vignette muss vollständig von der Trägerfolie abgelöst und gut sichtbar innen auf der Windschutzscheibe aufgeklebt werden – empfohlen wird links oben auf der Windschutzscheibe oder im Bereich des Rückspiegels", sagt der ÖAMTC-Experte. "Die Vignette darf keinesfalls im Tönungsstreifen angebracht werden."

* Aufbewahren: Den unteren Vignettenabschnitt sollte man aufheben, denn die Trägerfolie mit Seriennummer dient als Kaufnachweis. Sie wird für die eventuelle Ausstellung einer Ersatzvignette benötigt – wenn z. B. die Jahresvignette falsch geklebt und dabei versehentlich entwertet wurde. Dann kann beim Mobilitätsclub ein Antrag auf eine Ersatzvignette gestellt werden.

* Motorräder richtig bekleben: Beim motorisierten Zweirad muss die Vignette auf einen gut sichtbaren, nicht oder nur schwer zu entfernenden Teil (z. B. dem Gabelholm oder Metallträger am Vorderrad) geklebt werden.

Jahrestarif für Pkw-Vignette 2026 liegt bei 106,80 Euro

Die Gültigkeit beträgt wie immer 14 Monate, beginnend mit 1. Dezember 2025 und endend mit 31. Jänner 2027. Vignettenpflichtig sind alle Kraftfahrzeuge bis 3,5 Tonnen.

Die Preise für die Vignette 2026 im Überblick:

- * Jahresvignette: 106,80 Euro für Pkw bzw. 42,70 Euro für Motorräder
- * Zwei-Monats-Vignette: 32,00 Euro für Pkw bzw. 12,80 Euro für Motorräder
- * Zehn-Tages-Vignette: 12,80 Euro für Pkw bzw. 5,10 Euro für Motorräder
- * 1-Tages-Vignette: 9,60 Euro für Pkw bzw. 3,80 Euro für Motorräder

Alle Informationen rund um die Vignette 2026 gibt es auch online unter www.oeamtc.at/vignette. ÖAMTC-Stützpunkte in Ihrer Nähe finden Sie unter www.oeamtc.at/standorte.